

Beantragung von Geld aus dem Fond für Sportangebote des Bezirksamtes Schwimmen

Antragsteller

basis und woge e.V.,
Projekt Mobi.JuKids.Nord
Alter Teichweg 139
22049 Hamburg

mobil: 0176 - 24771900

I. Schwimmkurse in der Lehrschwimmhalle Eberhofweg für geflüchtete Kinder und Jugendliche

Projekttitel:

Teilnahme von 20 geflüchteten Kindern und Jugendlichen (12-16 Jahre) an einem Schwimmkurs in der Lehrschwimmhalle Eberhofstiege.

Beschreibung

Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren lernen in der Schule weitestgehend nicht mehr schwimmen. Fast alle geflüchteten Kinder und Jugendliche können nicht schwimmen, möchten dieses aber sehr gerne lernen. Das Bedürfnis und die Motivation schwimmen zu lernen ist sowohl bei den Jungs als auch bei den Mädchen sehr hoch. Im Wasser können sich viele Kinder und Jugendliche frei bewegen und ihre oft traumatischen Erlebnisse hinter sich lassen. In den Herkunftsländern war schwimmen häufig nicht möglich. Lernen geflüchtete Kinder und Jugendliche hier schwimmen wird das Selbstbewusstsein und die Selbstsicherheit gestärkt. Nicht zuletzt trägt es erheblich zur Sicherheit bei wenn sie schwimmen gut beherrschen. Eine Mitarbeiterin vom Haus der Jugend Lattenkamp ist Schwimmlehrerin und kann die Schwimmkurse durchführen. Unterstützt wird sie von einem Kollegen aus dem Haus der Jugend bzw. von einer Mitarbeiterin von Mobi.JuKids.Nord oder einer Mitarbeiterin von deren Kooperationspartner der BBK, Projekt NISA. So wird Kontakt zu dem Haus der Jugend Lattenkamp hergestellt was eine weitere Anbindung fördern kann. Pro Schwimmkurs können 5 Kinder und Jugendliche teilnehmen. Es werden getrenntgeschlechtlich Schwimmkurse für Mädchen und für Jungs durchgeführt da viele geflüchtete muslimische Mädchen im Jugendalter nicht mehr gemeinsam mit Jungs schwimmen gehen möchten.

Der Schwimmkurs wird in der Lehrschwimmhalle Eberhofweg stattfinden welcher momentan noch freitags von 18-20 Uhr freie Schwimmzeiten hat. Er wird nach Möglichkeit an 10 aufeinander folgenden Terminen stattfinden.

Die Kinder und Jugendliche sowie die Eltern werden von den Mitarbeiterinnen von Mobi.Jukids.Nord über den Schwimmkurs informiert. Außerdem wird am ersten Termin eine Begleitung organisiert und die Kinder und Jugendlichen werden in der laufenden Schwimmkurs-Zeit telefonisch (und bei Bedarf auch persönlich) unterstützt.

Zu Beginn werden die Kinder und Jugendlichen von Mitarbeitern aus dem Projekt Mobi.Jukids.Nord auf dem Weg begleitet und hierbei nach und nach verselbstständigt. Sie lernen das Einhalten festen Zeitstrukturen und Pünktlichkeit.

Zielgruppe

20 geflüchtete Kinder und Jugendliche aus den Wohnunterkünften Freiligrathstraße, Eschenweg, Heinrich Hertz, Holsteinischer Kamp, Große Horst und Suhrenkamp, welche noch nicht sicher schwimmen können. Hauptsächlich wird dies Angebot für die Kinder und Jugendlichen aus dem nördlichen Bezirk Nord (Eschenweg, Suhrenkamp, Große Horst) sein.

Kosten

Die Schwimmhalle kostet pro Stunde 39 Euro. Es werden zwei Schwimmkurse für jeweils 5 Kinder und Jugendliche direkt hintereinander durchgeführt. Somit wird die Schwimmhalle jeweils für zwei Stunden gebucht. Die Kosten hierfür sind 78 Euro. Ein Kurs umfasst 10 Termine. Dieses wird zweimal durchgeführt.

Schwimmkurs 1+2

10 Termine x 2 x 39 Euro = 780 Euro

Schwimmkurs 3+4

10 Termine x 2 x 39 Euro = 780 Euro

780 Euro + 780 Euro

= insgesamt 1560 Euro

II. Teilnahme an Bäderland-Schwimmkursen für geflüchtete Kinder und Jugendliche

Projekttitlel:

Teilnahme von 10 geflüchteten Kindern und Jugendlichen (12-16 Jahre) an Bäderland Schwimmkursen für Erwachsene

Beschreibung

10 Kinder und Jugendliche die im südlichen Bereich vom Bezirk Nord (Eilbek, Barmbek-Süd, Wohnunterkünfte Freiligrathstraße, Heinrich Hertz, Holsteinischer Kamp) wohnen können an einem Bäderland Schwimmkurs in

der Alsterschwimmhalle teilnehmen. Da die Schwimmkurse nur gemischtgeschlechtlich angeboten werden betrifft dieses Angebot hauptsächlich die Jungs.

Die Kinder und Jugendliche sowie die Eltern werden von den Mitarbeiterinnen von Mobi.Jukids.Nord über den Schwimmkurs informiert. Außerdem wird am ersten Termin eine Begleitung organisiert und die Kinder und Jugendlichen werden in der laufenden Schwimmkurs-Zeit telefonisch (und bei Bedarf auch persönlich) unterstützt.

Zu Beginn werden die Kinder und Jugendlichen von Mitarbeitern aus dem Projekt Mobi.Jukids.Nord auf dem Weg begleitet und hierbei nach und nach verselbstständigt. Sie lernen das Einhalten festen Zeitstrukturen und Pünktlichkeit.

Zielgruppe

10 geflüchtete Kinder und Jugendliche aus den Wohnunterkünften Freiligrathstraße, Heinrich Hertz und Holsteinischer Kamp, welche noch nicht sicher schwimmen können.

Kosten

Schwimmkurs pro Kind/Jugendlicher 180 Euro + notwendiger Vorab-Check
up 13 Euro
= 193 Euro
193 Euro x 10 Kinder/Jugendliche
= insgesamt 1930 Euro

III. Anschaffung Schwimmbekleidung

Projekttitel:

Mit 30 geflüchteten Kindern und Jugendlichen die an einem Schwimmkurs teilnehmen, wird Schwimmbekleidung gekauft.

Beschreibung

Um an den oben beantragten Schwimmkursen teilnehmen zu können benötigen die Kinder und Jugendlichen Schwimmbekleidung. Dies umfasst je nach Bedarf Badehosen, Burkinis, Badeanzüge, Badekappen und Badelatschen. Diese Schwimmbekleidung wird mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam mit Mitarbeitern von Mobi.Jukids.Nord gekauft.

Zielgruppe

30 geflüchtete Kinder und Jugendliche aus den Wohnunterkünften Freiligrathstraße, Eschenweg, Heinrich Hertz, Holsteinischer Kamp, Große Horst und Suhrenkamp, welche an einem Schwimmkurs teilnehmen werden.

Kosten

Burkini oder Badeanzug: 60 Euro
Badehose: 20 Euro
Badelatschen: 15 Euro
Badekappen: 10 Euro

Für die Anschaffung von Schwimmbekleidung für 30 geflüchtete Kinder und Jugendliche wird ein Pauschalbetrag von 1700 Euro beantragt.
= insgesamt 1700 Euro

Kosten insgesamt für Schwimm-Angebote:

I. Schwimmkurse in der Lehrschwimmhalle Eberhofweg für geflüchtete Kinder und Jugendliche	1560 Euro
II. Teilnahme an Bäderland-Schwimmkursen für geflüchtete Kinder und Jugendliche	1930 Euro
III. Anschaffung Schwimmbekleidung	1700 Euro
=	5190 Euro

Insgesamt wird eine Summe von 5190 Euro beantragt.